

# mercatorum

G E M E I N D E B R I E F

**Oktober/November 2020**



Foto: Tilmann Cremer

**EVANGELISCHE  
KAUFMANNSGEMEINDE  
ERFURT**



**Internet:  
[www.evkaufmannsgemeinde.de](http://www.evkaufmannsgemeinde.de)**

## Gottesdienste auf einen Blick

Die Sonntagsgottesdienste finden derzeit wegen der Corona-Beschränkungen um 10 Uhr im Gemeindezentrum „Philipp Melanchthon“ am Ludolfweg 10 (M) statt. Andachten sind in der Kaufmannskirche (siehe Seite „Kaufmannskirche am Anger“).

Kindergottesdienste werden zunächst als gesonderte Nachmittagsgottesdienste gefeiert.

Abkürzungen: m. A.: mit Abendmahl, Kg: Kindergottesdienst, NN: noch offen

<b>04. Oktober</b>	<b>GP Ludwig mit dem Chor</b>	<b>M</b>
<i>17. nach Trinitatis Erntedankfest</i>	<i>Familiengottesdienst zum Erntedankfest</i>	
<b>11. Oktober</b>	<b>Pfarrer Cremer</b>	<b>M</b>
<i>18. nach Trinitatis</i>	<i>Vorstellung des neuen Konfirmandenkurses (2020-2022)</i>	
<b>18. Oktober</b>	<b>Prof. Julia Knop / NN m. A., Kg</b>	<b>M</b>
<i>19. nach Trinitatis</i>	<i>Gottesdienst Predigtreihe „Zweifler in der Bibel“</i>	
<b>25. Oktober</b>	<b>Frau Landgraf / Pf. Cremer Kg</b>	<b>M</b>
<i>20. nach Trinitatis</i>	<i>Gottesdienst „Junge Liturgie“</i>	
<b>31. Oktober</b>	<b>Pfarrer Cremer</b>	<b>M</b>
<i>Reformationstag</i>	<i>Gottesdienst mit Taufen</i>	
<b>01. November</b>	<b>15:30 Uhr Team</b>	<b>M</b>
<i>21. nach Trinitatis</i>	<i>Minigottesdienst Plus</i>	
<b>08. November</b>	<b>Senior Rein Kg</b>	<b>M</b>
<i>Drittletzter des Kirchenjahres</i>	<i>Gottesdienst Predigtreihe „Zweifler in der Bibel“</i>	
<b>15. November</b>	<b>NN Kg</b>	<b>M</b>
<i>Vorletzter des Kirchenjahres</i>		
<b>18. November</b>	<b>18 Uhr Pfarrer Cremer</b>	<b>M</b>
<i>Buß- und Betttag</i>		
<b>22. November</b>	<b>Pfarrer Cremer m. A., Kg mit Chor</b>	<b>M</b>
<i>Ewigkeitssonntag</i>		
<b>29. November</b>	<b>Präd. Kindervater mit Chor</b>	<b>M</b>
<i>1. Advent</i>		
<b>06. Dezember</b>	<b>15 Uhr Gemeindepädagoge Ludwig</b>	<b>M</b>
<i>2. Advent</i>	<i>Familiengottesdienst und Adventsnachmittag</i>	

# Kaufmannskirche am Anger

und andere Orte

## GEBET FÜR DIE SCHÖPFUNG

immer freitags 11:45 bis 12 Uhr



Kirchenschiff eingerüstet

**In der Kaufmannskirche findet wegen umfangreicher Bauarbeiten vorerst nur das freitägliche Gebet für die Schöpfung statt.**

# Gemeindezentrum Philipp Melanchthon

Ludolfweg 10

und andere Orte

## KONFIRMANDENKURSE

(im Schuljahr 2020/21 im Gemeindezentrum Ludolfweg 10)

Kurs 2019-2021 (Klasse 8): montags 16-18 Uhr

5. Oktober, 2. November,  
16. November, 30. November

Kurs 2020-2022 (Klasse 7):

10. Oktober: Konfi-Nacht (ab 18 Uhr)

Sonntag, 11. Oktober + Sonntag, 18. November:

Vorstellungsgottesdienst in den beiden Gemeinden;

montags 16-18 Uhr:

9. November, 23. November

## KINDERGOTTESDIENSTKREIS

Terminabsprache mit Gemeindepädagogen Ludwig

## SENIORENKREIS IM GEMEINDEZENTRUM

Freitag, 30. Oktober, 14:30 Uhr

## KINDERKIRCHE (außerhalb der Ferien)

jeden Dienstag 15 Uhr gemeinsam mit Regler

im Regler-Gemeindehaus 1. Etage

(Juri-Gagarin-Ring 103)

KIX-Kinderkirche für Große (5.-6.Klasse):

Samstag, 10. Oktober, 10 bis 15 Uhr

Treffpunkt: Predigerstraße 4

Freitag, 6. November: Nachtwanderung

Infos per Mail

Martini: siehe Seite „Bürgerhaus“

Elternabend:

24. November, 19:30 Uhr Predigerstraße 4

## Gottesdienste in Seniorenheimen

### **AUGUSTA-VIKTORIA-STIFT**

Hospitalplatz 15a, Mittwoch 16 Uhr

07. Oktober 10 Uhr (Alt&Jung; Pfarrer Cremer)

14. Oktober (Herr Rosenthal)

21. Oktober (Herr Steffenhagen)

28. . Oktober (NN)

04. November (Pfarrer Remus mit Abendmahl)

11. November (Herr Rosenthal)

18. November (Erinnerungsgottesdienst; NN)

25. November (Stiftsgeburtstag; Pred.k.; Pfr. Cremer)

### **HAUS ZU DEN VIER JAHRESZEITEN**

Juri-Gagarin-Ring 140, Mittwoch 10 Uhr

07. Oktober (Diakon Oberländer)

04. November (Diakon Oberländer)

### **CAROLINENSTIFT**

Pilse 9

Mittwoch, 30. September (!), 10 Uhr (Pfarrer Cremer)

### **SENIORENHEIM AZURIT**

Theo-Neubauer-Straße 15, Mittwoch 10 Uhr

14. Oktober (Pfarrer Cremer)

11. November (Pfarrer Cremer)

(Termine noch unsicher!)

## **Bürgerhaus Unter den Kastanien**

Röntgenstraße 28

und andere Orte

### **KIRCHENCHOR**

vorerst jeden Donnerstag 16:30 Uhr  
in der Reglerkirche (Seiteneingang)

### **BESUCHSKREIS**

Freitag 10:30 Uhr

30. Oktober

27. November (für Dezember und Januar)

### **BEGEGNUNGS-CAFÉ**

kann gegenwärtig nicht stattfinden

### **BETEN+TUN**

Ökumenisches Vernetzungstreffen zur Bewahrung der  
Schöpfung in Erfurt

Samstag, 3. Oktober, 14 Uhr

Allerheiligenstraße 10

(Einzelheiten siehe Textbeitrag)

### **MARTINI**

10. November nachmittags bis abends:

in diesem Jahr coronabedingt statt der Domplatz-  
Veranstaltung acht Stationen in der Innenstadt mit  
Martinsgeschichten zum Thema "Licht finden"

Einzelheiten bzw. genaue Infos für die Kinder folgen per  
Info-Flyer.

## **Diakonie-Quartiershaus am Ringelberg**

Walter-Gropius-Straße 45

### **RINGELBERGKREIS**

monatlich Mittwoch 19:30 Uhr

21. Oktober

11. November (Pastorin Franziska Demmler mit einem  
Reisebericht aus Ghana)

### **KRABELKREIS**

jeden Mittwoch 10 Uhr

## **Beratungs- & Begegnungsstätte**

für Senioren Bürgerhaus »Unter den Kastanien  
Röntgenstraße 28

Beratung und Leitung Anita Henning

 2 62 69 63  64 43 98 61

### **BERATUNG**

zu Leistungen der Krankenkasse, der Pflegeversicherung  
und des Sozialamtes sowie diverse Hilfen

Die Beratung findet vorzugsweise telefonisch statt.

Achtung! Die Beratung ist in den nächsten Wochen  
wegen Kur nicht möglich. Wegen des Wiederbeginns  
bitte telefonisch anfragen bzw. auf der Internetseite  
der Kaufmannsgemeinde nachschauen.

### **VERANSTALTUNGEN**

können wegen Corona hier vorerst nicht stattfinden.

Bitte informieren Sie sich ggfs. im Internet oder telefo-  
nisch.

## Kontakte • Adressen

### GEMEINDEBÜRO (vorläufige Öffnungszeiten)

Mirjam Rylke

Röntgenstraße 28, 99085 Erfurt

☎ 2 62 69 62 📠 64 43 98 61

✉ ev.kaufmannsgemeinde@t-online.de

geöffnet: Montag

14 – 17 Uhr

Mittwoch

nach Vereinbarung

Freitag

9 – 11 Uhr

### BANKVERBINDUNG

1. Gemeindebeitrag:

Kto.-Inh.: Kreiskirchenamt Erfurt

IBAN: DE65 5206 0410 0008 0015 29

Evangelische Bank Kassel eG

Verwendungszweck: 0308

2. Sonstige Zahlungen:

Kto.-Inh.: Kreiskirchenamt Erfurt

IBAN: DE85 3506 0190 1565 6090 30

KD-Bank Dortmund

Verwendungszweck: 0308

### PFARRER (zugleich Vorsitzender des GKR)

Dr. Tilmann Cremer

Ludolfweg 10

99085 Erfurt

☎ 64 43 54 66 📠 64 43 54 67

✉ pfarrer.kaufmannsgemeinde@t-online.de

### GEMEINDEPÄDAGOGE

Konrad Ludwig

Hans-Grade-Weg 6

99087 Erfurt

☎ 78 02 74 78 oder mobil 0160/ 4 55 98 35

✉ konradludwig@yahoo.de

### KANTOR

Michael Jahn

Lilienstraße 8b

99084 Erfurt

☎ 66 02 00 73

✉ kantormichaeljahn@online.de

### HAUSMEISTER

Olaf Müller

☎ 0159/05 55 71 43 (während der Dienstzeit)

## Informationen • Berichte

### **Beten+Tun** 3. Oktober

Ökumenisches Vernetzungstreffen zur Bewahrung der Schöpfung in Erfurt

Liebe Schwestern und Brüder in den Erfurter Kirchgemeinden,

In Sorge und Trauer sehen wir, dass Gottes Schöpfung zunehmend aus dem Gleichgewicht gerät. Die Leiden der Tiere und die Zerstörung der Natur sind unübersehbar. Der Klimawandel ist nur noch mit schnellen und drastischen Mitteln zu mildern. Es reicht nicht, allein auf politische Lösungen zu setzen. Christen wissen, dass sie ein Zeichen sein sollen und können. Wir glauben, es gibt viel mehr Möglichkeiten zu handeln. Darum laden wir Sie in den Erfurter Kirchgemeinden, in Gemeindekirchenräten, kirchlichen Einrichtungen und Gemeindegruppen ein:

Nehmen Sie teil an unserem ökumenischen Vernetzungstreffen zur Bewahrung der Schöpfung in Erfurt **BETEN+TUN** am Samstag, 3. Oktober 2020, 14 Uhr in der Allerheiligenstraße 10.

Es lädt ein die Arbeitsgruppe **GEBET FÜR DIE SCHÖPFUNG**

Margret Seyboth, Christhard Wagner, Konrad Ludwig, Wolfgang Musigmann

Kontakt: [evangelisches.buero@ebth.de](mailto:evangelisches.buero@ebth.de)

### **Familienfreundliche Gemeinde – Ideen sind gefragt** 13. Oktober

Mit dem Ruhestand unseres Gemeindepädagogen Konrad Ludwig im November 2021 endet auch seine Stelle im gegenwärtigen Zuschnitt. Die bisher von drei Gemeinden (Regler, Prediger, Kaufmann) zusammengelegten Stellenanteile gehen dann wieder zurück an die jeweiligen Gemeinden und können neu ausgeschrieben werden. Daher sollen und können wir uns jetzt Gedanken machen, wie dieser Bereich des Gemeindelebens künftig aussehen soll. Am 13. Oktober (19-21 Uhr, Gemeindezentrum) wollen wir mit möglichst vielen Interessierten Wünsche, Ideen und Anforderungen für die gemeindepädagogische Arbeit bei uns zusammentragen.

- Was ist Ihnen wichtig für das Gemeindeleben mit Kindern und Familien?
- Wie soll die Kaufmannsgemeinde als familienfreundliche Gemeinde aussehen?
- Was sollte dafür fortgesetzt, was verändert oder neu begonnen werden?

Wir haben uns zwar für die Abendstunden entschieden, aber fragen Sie doch mal Ihre Kinder, was die gut fänden – oder gut gefunden hätten, wenn die Kinder jetzt selbst schon erwachsen sind.

Auch wenn Ihre Kinder noch ganz klein sind oder Sie in anderen pädagogischen Zusammenhängen Erfahrungen gesammelt haben, sind Ihre Ideen, Vorstellungen und Wünsche willkommen.

(Tilmann Cremer)

## **Glaube im Gespräch**

Was Sie zu Glaubensthemen schon immer mal wissen wollten, aber sich nie zu fragen trauten – das könnte ein Gesprächsthema sein in unserer im Oktober beginnenden Reihe „Glaube im Gespräch“.

Es soll aber auch um ganz grundlegende Dinge gehen, z.B. die Bibel als Basis-Dokument christlichen Glaubens. „Ist die Bibel überhaupt wahr?“, könnte man fragen, aber auch: „Wie ist die Bibel wahr“. Wer einen Liebesbrief als Geschichts-Dokument liest, wird den Text kaum glaubwürdig finden. So versperren bestimmte Erwartungen manchmal auch den Zugang zu biblischen Texten.

Einen festgelegten Themenplan für diese Gesprächsreihe gibt es nicht. Der entsteht aus dem, was den Teilnehmenden wichtig ist. Die Abende können auch eine Vorbereitung auf die Taufe sein oder einfach der Information dienen, der Auffrischung, dem Weiterdenken, vielleicht auch im Zusammenhang mit der Taufe der eigenen Kinder oder einer Patenschaft.

Nach dem Start-Abend (Ort und Termin bitte erfragen) werden wir weitere Termine und ggf. auch Orte in der Gruppe besprechen.

Wenn Sie Interesse oder einfach nur Fragen haben, sprechen Sie mich an. So können Sie mit Ihren Wünschen diese Reihe mitgestalten. (Tilman Cremer)

## **Telefonseelsorge 12. November**

Bei der Mitgliederversammlung der Telefonseelsorge am 9. September 2020 habe ich die Gelegenheit genutzt, im Namen der Kaufmannsgemeinde für die Arbeit der anonym arbeitenden Ehrenamtlichen zu danken. Die Nachfrage der anonym um Hilfe Suchenden ist im ersten Halbjahr 2020 angesichts der Coronakrise gestiegen. Eine neu eingeführte Chatberatung wurde von den Jüngeren gerne angenommen. Die meisten Anrufer sind zwischen 50 und 70 Jahre alt.

Wenn Sie sich über die Arbeit der Telefonseelsorge informieren möchten und vielleicht auch an einer ehrenamtlichen Mitarbeit bei dieser wichtigen Aufgabe interessiert sind, dann kommen Sie bitte zum Informationsabend am Donnerstag, dem 12. November 2020, um 18 Uhr in den Pfarrsaal von St. Lorenz, Pilse 30 (direkt am Anger).

Eine Anmeldung ist erforderlich unter 0361/562 16 20 oder per Email unter [telefonseelsorge.ef@t-online.de](mailto:telefonseelsorge.ef@t-online.de).

Weitere Informationen unter [www.telefonseelsorge-erfurt.de](http://www.telefonseelsorge-erfurt.de) (Kerstin Andersson)

## **Weihnachten 2020**

In der Oktoberausgabe des Gemeindebriefes schon Weihnachten in den Blick zu nehmen, kommt sicherlich recht früh. Aber in diesem Jahr ist vieles anders; und auch mit den Weihnachtsgottesdiensten wird sich manches anders gestalten müssen.

In einem Gespräch am 15. September mit GKR, Gemeindevorstand und den Mitarbeitern im Verkündigungsdienst (Gemeindepädagoge Ludwig, Kantor Jahn,



Pfarrer Cremer) ging es neben verschiedenen Fragen zum Thema „Gemeindearbeit unter Corona-Bedingungen“ vor allem um die Weihnachtszeit.

Sicher ist dabei jetzt schon: Wir werden viele helfend Mitwirkende benötigen, um den Zustrom an den Türen zu regeln, um auf die Einhaltung von Abstandregeln zu achten, zum Um- und Aufräumen nach den Veranstaltungen.

Die Überlegungen gehen momentan dahin, jeweils mehrere Durchgänge von kurzen Veranstaltungen zu planen: 3x ein kurzes Krippenspiel, 2 kleine Christvespern auf Kirchenwiese und Anger (vielleicht als „Klappstuhl-Gottesdienst: „Stühle bitte selbst mitbringen“) ein oder zwei weitere kleine Christvespern im oder am Gemeindezentrum (vielleicht auch im Freien mit der Möglichkeit, im Gemeindesaal den Gottesdienst mitzuhören).

Vielleicht muss es so etwas wie ein Anmelde-System geben, damit möglichst keiner vor der Tür stehen und auf den nächsten Durchgang warten muss.

Bitte beachten Sie also die entsprechenden Hinweise, die es im nächsten Gemeindebrief und in Aushängen geben wird.

Wem es möglich ist, in irgendeiner Weise Heilig Abend hilfreich mit tätig zu sein, melde sich gern jetzt schon mal im Gemeindebüro bzw. bei Konrad Ludwig, Michael Jahn oder Tilmann Cremer (Kontakt Daten auf Seite 6).

(Tilmann Cremer)

### **Baustelle Kaufmannskirche**

Wenn ich den heutigen Stand auf der Baustelle beschreibe, dann ist das beim Erscheinen dieses Gemeindebriefes schon längst wieder überholt. Fast wöchentlich verändert sich die Kirche im Baubereich. Aktuell stehen überall Gerüste (Bild siehe auf der Seite „Kaufmannskirche“), bald auch im unteren Teil des Altarraums (bis auf die Stufen), denn dann wird dort der Rohfußboden vorbereitet.

Die Malerfirma hat die Vorbereitungen bald abgeschlossen, die ersten Farbeimer stehen schon in der Kirche.

Ganz aktuell (Stand 15. September) werden zwei 7 Meter lange Bohrungen vorangetrieben. Das dauert mehrere Tage. Diese Bohrungen durch die ausgemauerten West-Jochbögen werden benötigt, um die bisherigen Zuganker, die von der Empore verdeckt waren, durch neue zu ersetzen, die dann nicht sichtbar im Mauerwerk liegen. Solche Zuganker liegen auf mehreren Ebenen (die obersten im Dachgeschoß) und stabilisieren den Westgiebel, der sich seit über 100 Jahren sichtbar nach außen neigt.

Am Tag des offenen Denkmals gab es neben mehreren Vorträgen und Führungen von Ehrenamtlichen der Gemeinde auch zwei Baustellenführungen durch den Architekten Peter Tandler (Architekturbüro Smits+Tandler). Über 100 Menschen haben die Gelegenheit genutzt, mehr über die Kaufmannskirche, ihre Geschichte, ihre kunstvolle Ausstattung und das aktuelle Baugeschehen zu erfahren. Den Aktiven dieses

Tages sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Gott sei Dank verlaufen die Arbeiten nicht nur weitgehend im Zeit- und Kostenplan, sondern vor allem auch unfallfrei. Möge das mit Gottes Segen so bleiben.

(Tilmann Cremer)

### **Ein Gruß von Maria Knabe**

Liebe Gemeinde,

ich sende ganz liebe Grüße aus meiner ersten Pfarrstelle in Gräfontonna. Unsere Familie ist in den letzten Wochen nicht nur um einen riesigen Pfarrgarten und acht Kois größer geworden, sondern unser Familienglück wurde mit der Geburt unserer Tochter Malika perfekt. Wir sind dankbar für dieses Geschenk und freuen uns darauf sie kennenzulernen. Vielen Dank für alle Segenswünsche, die uns bereits erreicht haben.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre ehemalige Vikarin Maria Knabe

### **Nachruf**

Kurz nach seinem 93. Geburtstag ist Dr. Hans Jochen



Genthe am 5 August in Erfurt verstorben. Hierher war er vor einigen Jahren zurückgekehrt, nachdem er seinen aktiven Ruhestand zunächst in Eschwege verbracht hatte.

Seit 1962

Pfarrer an der Erfurter Kaufmannskirche, hatte er 1969 die anspruchsvolle Reihe seiner Gemeindegemeinschaften begründet. Sachkundig referierte er biblische, kunstgeschichtliche und kirchensoziologische Themen. Er nahm die Menschen als mündig ernst, bemühte sich um klare Gedankenführung, deutliche Rede und kluge Wiederholungen. Dabei hat er drastisch zugespitzte Urteile nie gescheut. Später stellte er auch eingehend Islam und Buddhismus dar. Als Pensionär setzte er seine Tätigkeit nicht nur an der Eschweger Volkshochschule fort. Das kam nach wie vor auch Erfurter Interessierten in der Evangelischen Stadtakademie "Meister Eckhart" zugute. Ein Gewinn war es, ihn als Kundigen bei Bildungsreisen dabei zu haben.

1970 promoviert, war Genthe auch Dozent für Neues Testament an der Evangelischen Predigerschule im Augustinerkloster. Er hat nicht nur regelmäßig in Zeitschriften veröffentlicht, sondern ist auch als Autor neutestamentlicher und kirchengeschichtlicher Publikationen bekannt geworden. Zu nennen sind vor allem zwei Bücher, die Grundlegendes wissenschaftlich fundiert und verständlich weitergeben: seine kleine Ge-

schichte der neutestamentlichen Wissenschaft „Mit den Augen der Forschung“ (1976) und sein Luther-Buch (1996). In den letzten Jahren arbeitete er an einer neuen Bibelübersetzung, die sehr nah am Originaltext bleibt und Hintergrundinformationen anbietet. Er konnte sie nicht mehr völlig abschließen, sie ist aber unter [www.bibelbuch.de](http://www.bibelbuch.de) online zugänglich.

Hans Jochen Genthe beteiligte sich auch aktiv an der Friedlichen Revolution. So war aus seiner regulären Wochenschlussandacht in der Kaufmannskirche der berühmte Klagegottesdienst am 7. Oktober 1989 anlässlich des 40. Jahrestages der DDR geworden, der trotz martialischer Bewachung wegen des Andrangs zweimal stattfinden musste. Demokratie in Gesellschaft und Kirche war ihm ein Herzensanliegen. Er hat es gern weiter gegeben. (Aribert Rothe)

Schwerpunkt seiner Arbeit in der Kaufmannsgemeinde war die Vermittlung von Wissen über unseren Glauben, denn „Man kann Glaubensinhalte nur dann authentisch weitersagen, wenn man selbst ausreichend darüber informiert ist.“ So organisierte er über viele Jahrzehnte neben den Bibelseminaren im Rahmen der jährlichen Bibelwoche die Teamarbeit mit einem Kreis engagierter Gemeindeglieder, sowohl bezogen auf die klausurmäßige Vorbereitung als auch auf die Moderation der Bibelwochenabende. (Helmut Jung)

### **Aus dem Gemeindegkirchenrat (Auswahl)**

*Sitzung des DKR am 8. September 2020*

- Am Dienstag dem 08. September 2020 fand unsere 1. Sitzung nach der Sommerpause im Gemeindezentrum statt.
- Vor der Sitzung führten wir mit Vertretern des Gemeindeg Ausschusses, unserem Kirchenmusiker, Herrn Michael Jahn, sowie unserem Gemeindepädagogen ein Gespräch über Gemeinde mit Corona-Auflagen.
- Michael Jahn berichtet, dass ab Mitte September wieder Chorproben stattfinden. Der Chor wird in der Reglerkirche proben. Dort können die bestehenden Auflagen räumlich umgesetzt werden.
- Mit Konrad Ludwig und Michael Jahn haben wir überlegt, wie Krippenspiel und Christvespern in Zeiten von Corona-Beschränkungen umgesetzt werden können. (Siehe Textbeitrag)
- Im Anschluss an das Gespräch hielten wir unsere Sitzung ab.
- Wir mussten im Rahmen des Baugeschehens entscheiden, ob nach dem Rückbau der alten Emporen, diese künftig noch ansatzweise zu erkennen sein sollen. Die Emporen wurden einst vor dem Verputzen der Wände eingebaut. Dies hatte zur Folge, dass nach dem Rückbau die Konturen der Emporen als „Putzfehlflächen“ deutlich zu erkennen waren. Unser Architekturbüro Smits+Tandler eröffnete uns die Möglichkeit diese „Putzfehlflächen“ an einer unauffälligen Stelle wie die übrigen Wandflächen zu streichen, um so die Konturen der Emporen zu erhalten. Nach

Abwägung der Argumente für und gegen so eine Lösung entschieden wir uns für die Erhaltung der Konturen. Künftig wird an einer relativ unauffälligen Stelle ein kleines Stück einschließlich einer Stütz-Säule als Kontur erhalten bleiben. So wird auch für die Folgegenerationen künftig ein Stück der Baugeschichte zu erahnen sein, ohne dass die einheitliche Wandgestaltung im Kirchenschiff durch unruhige Konturen gestört wird.

- Pfarrer Cremer berichtet über den Verlauf der Arbeiten in der Kirche und über deren finanzielle Entwicklung. Bisher liegen die Kosten nur leicht über dem Plan, allerdings sind einige bisher beantragte Fördermittel noch unsicher bzw. nur teilweise bewilligt. Der GKR beschließt die Fördermittelanträge für 2021.

*Treffen mit der Kaufmännergesellschaft am 15. 9.*

- Am 15.09.2020 trafen wir uns mit Vertretern der Kaufmännergesellschaft, des Gemeindeausschusses, unserem Kirchenmusiker Michael Jahn und dem Kirchenmusikdirektor Prof. Matthias Dreißig im Gemeindezentrum.
- Aufgrund der zentralen Lage unserer Kaufmannskirche und vor dem Hintergrund Ihrer bedeutsamen Geschichte will die Kaufmännergesellschaft eine stärkere öffentliche Nutzung initiieren. Um die gemeindlichen Interessen hierbei zu wahren, stellen sich viele Fragen. Diese sollen bis zum Abschluss der Baumaßnahmen in Arbeitsgruppen geklärt werden. Ebenfalls wurde vereinbart, dass der Kaufmannsgemeinde ein Nutzungskonzept durch die Kaufmännergesellschaft vorgelegt wird, um hiernach weitere Fragen zur notwendigen technischen Ausstattung, Bewerbung und organisatorischen Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen zu klären.

Nächste Sitzungen: 12. Oktober, 9. November

(Anke Sratoste, Tilmann Cremer)

## **Amtshandlungen**

Aus Datenschutzgründen dürfen die Namen in der Online-Version des Gemeindebriefs nicht erscheinen.

6 Taufen

1 Trauung

3 Bestattungen

## **IMPRESSUM**

Herausgegeben im zweimonatlichen Rhythmus vom Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kaufmannsgemeinde Erfurt  
Redakteur:

Dr. Helmut Jung (v. i. S. d. P.)

Beiträge, ggfs. unter Hinzufügung von Bildern (Zeichnungen oder Fotos) bitte jeweils bis spätestens zum 15. Kalendertag eines Monats mit ungerader Monatszahl an das Gemeindebüro Röntgenstraße 28 mit Angabe von Vorname und Name des Verfassers oder per E-Mail an [h.jung-erfurt@online.de](mailto:h.jung-erfurt@online.de).

Maximale Zeichenanzahl incl. Leerzeichen:

Informationen/Berichte: 2.500, Meinungen: 1.000

Bei Platzmangel kann die Redaktion Kürzungen vornehmen.

Druck: [www.Druckerei-Wittnebert.de](http://www.Druckerei-Wittnebert.de)